

Warum unsere Ausscheidungen Gold wert sind – Loo:topia auf der re:publica 2023

Klimawandel, Wasserknappheit, steigende Energie-, Dünger- und Nahrungsmittelpreise. All das hängt auch mit unserem linearen Sanitärsystem zusammen, das wertvolle Nährstoffe und kostbares Trinkwasser verschwendet. Doch so muss es nicht sein. Ein Netzwerk von Akteur*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft stellt auf der re:publica 2023 vom 05. - 07. Juni Alternativen und Lösungen vor – Loo:topia: Die Vision einer nachhaltigen Sanitär- und Nährstoffwende, die natürliche Kreisläufe schließt und Ressourcen schont.



Ein Drittel unseres Trinkwasserbedarfs brauchen wir in Deutschland täglich allein für die Toilettenspülung. Pro Jahr ist das so viel Wasser wie in der Müritz, Deutschlands größtem Binnensee. Und nicht nur das: Mit dem immer kostbarer werdenden Wasser spülen wir auch andere Wertstoffe weg: Nährstoffe wie Phosphor und Stickstoff, die unverzichtbar für das Wachstum der Pflanzen sind, die uns ernähren. Dazu gelangen Medikamentenrückstände, Schwermetalle, Mikroplastik und andere Schadstoffe aus Kläranlagen in die Umwelt. Unser jetziges Sanitärsystem ist zwar extrem komfortabel, aber es basiert auch auf einer hohen Verwendung und Verschmutzung von Ressourcen. Der Preis dafür ist zu hoch.

Als Netzwerk von Organisationen und Projekten, die sich für die Sanitär- und Nährstoffwende einsetzen, machen wir - auf der re:publica 2023 mit dem Motto "CASH" - die wahren sozialen, monetären und ökologischen Kosten unseres Sanitärsystems sicht- und greifbar. Gleichzeitig zeigen wir die Vision einer zukünftigen, zirkulären Sanitärversorgung auf, die Wasser spart, Nährstoffe recycelt und aus Scheiße Gold macht – Loo:topia.

Loo:topia – mehr als eine Utopie

Die Vision fängt damit an, dass wir (uns) in Zukunft auf Trocken- und Trenntoiletten setzen. Kreislautoiletten sind Anfang und Ende eines produktiven Wertschöpfungskreislaufes. Wenn wir nämlich unsere Ausscheidungen richtig sammeln und zu sicherem Recyclingdünger aufbereiten, können Pflanzen mithilfe dieser recycelten Nährstoffe wachsen. Bisher werden Pflanzen vor allem mineralisch-synthetisch gedüngt. Phosphor-Vorräte, die abgebaut werden, sind aber endlich und die Produktion von Stickstoff-Düngemittel bedarf große Mengen Erdgas. Sanitäre Kreislaufwirtschaft kann mit der sicheren Herstellung von neuen Recyclingdüngern einen entscheidenden Beitrag zur klimafreundlichen und nachhaltigen Nahrungsmittelproduktion leisten. Aber wie kommen wir in diesen Kreislauf? Und wie wird er aussehen? Was ist technisch möglich? Wo steht die Forschung, wo die Praxis?

Loo:topia Garten auf der re:publica 2023

Im grünen **Loo:topia Garten** geben wir Antworten auf diese Fragen und stellen Technologien, Projekte und Forschungsergebnisse direkt auf dem re:publica Gelände vor. Wir laden Sie ein zu einer Reise durch den gesamten Kreislauf der Nährstoffe – vom Essen zur Ausscheidung auf dem Klo, über die Verwertung der Fäkalien zu Dünger, das Recycling der Nährstoffe auf dem Acker, bis hin zum Getreidekorn und dem Salat auf dem Teller.

Sie können an den Stationen im Garten diverse Trockentoiletten anschauen, hygienischen Dünger aus kompostierten Trockentoiletteninhalten anfassen und beschnuppern – und nicht zuletzt auch damit gedüngten Salat verkosten. Lernen Sie die Akteur*innen der Sanitär- und Nährstoffwende kennen und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Der Loo:topia Garten ist während der gesamten re:publica (05. - 07. Juni) für alle zugänglich. Wir stehen an den Stationen für Austausch und Erklärungen zur Verfügung.

Talks, Meet-Ups und Programm

Darüber hinaus laden wir Sie herzlich zu unseren Talk- und weiteren Programmpunkten rund um Klos und Kreislaufwirtschaft auf der re:publica ein. Lauschen Sie dem Regisseur und dem Produzenten von „**Holy Shit**“, wenn sie von ihrer dokumentarische Reise von der Ernährungszur Sanitärwende berichten. Folgen Sie Visionär*innen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Kultur bei Zwiegesprächen zur zirkulären Sanitärversorgung in kurzen **Loo:topia Talks** im Garten. Spielen Sie eine Runde **Shit-Bingo** mit Goldeimer und lernen dabei etwas über den Nährstoffkreislauf. Diskutieren Sie mit uns über die Bedeutung von öffentlichen Toiletten im **Meet-Up „Sustainable Pee:radise - Öffentliche Toiletten als transformative Kraft für sozio-ökologischen Wandel“** und über alltägliche Nachhaltigkeit beim **Meet-Up „Wandel im Alltag verankern“ mit Dycle & Achtsam Eltern/Windelfrei**. Parallel dazu entsteht während der gesamten Konferenz das große Wimmelbild „**The True Cost of Sanitation**“ .

Genauere Zeiten und Details zum Programm folgen in den nächsten Tagen. Das aktuelle Loo:topia Programm und alle Informationen finden Sie jederzeit auf www.naehrstoffwende.org/lootopia-23/ sowie auf der Website der [re:publica](http://republica.de).

Loo:topia Akteur*innen

Hinter Loo:topia stehen verschiedene Akteur*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft, die sich gemeinsam für die Nährstoff- und Sanitärwende einsetzen. An der re:publica 2023 wirken u.a. mit:

- [zirkulierBAR](#) –“Zurück in den Kreislauf”, REGION.innovativ Forschungsprojekt
- [NetSan](#) – Netzwerk für nachhaltige Sanitärsysteme e.V.
- [IGZ](#) – Leibniz-Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau (IGZ) e.V.
- [Finizio](#) – Future Sanitation
- [Goldeimer](#) – Klos Für Alle!
- [Kompotoi](#) – Kompost-Toiletten aus der Schweiz
- [DYCLE](#) – Diaper Cycle – Windelkreislauf
- [ThurnFilm](#) & [HOLY SHIT](#) – Can poop save the world?

Weitere Informationen

Weiterführende Informationen rund um Loo:topia sowie das detaillierte Programm finden Sie hier: <https://www.naehrstoffwende.org/lootopia-23/>

Pressekontakt

Tanja Wente

presse@naehrstoffwende.org

Telefon: 0174 3276737 (bitte nur in Ausnahmen als Erstkontakt nutzen)

